



Effiziente Kochöfen DelAgua, Ruanda

Wichtigste Zahlen und Fakten

Projektaktivität	Vergünstigter Verkauf effizienter Kochöfen in Ruanda.
Projektstandort	Ruanda
Projekteigner	DelAgua
Zeitpunkt der Betriebsaufnahme	2017
Projektlaufzeit	2017 bis 2025
Emissionsreduktionsmenge (Einheit in Tonnen CO₂)	320'000 CERs mit einer Option für weitere 1'100'000 CERs (Anteil SKR ca. 20%)

Projektbeschreibung

DelAgua betreibt seit 2013 Programme zum Vertrieb effizienter Kochöfen in Ruanda, in enger Zusammenarbeit mit dem nationalen Gesundheitsministerium. Bislang hat DelAgua über 100'000 effiziente Kochöfen an die ärmsten Haushalte gratis abgegeben. Um das Programm finanziell abzusichern und zu skalieren, ändert DelAgua nun das Geschäftsmodell und beginnt, effiziente Kochöfen vergünstigt an Endkunden zu verkaufen. Eine Zusammenarbeit mit lokalen Mikrofinanzinstituten soll sicherstellen, dass weiterhin alle Bevölkerungsschichten Zugang zu den Kochöfen haben.

Unter dem Programm sollen bis 2021 ca. 210'000 effiziente Kochöfen verkauft werden. Die unter dem Programm vertriebenen Kochöfen beinhalten eine Nachverbrennung der Rauchgase. Damit können der thermische Wirkungsgrad erhöht und die Feinstaubimmissionen reduziert werden. Die Haushalte profitieren von sauberer Luft und müssen bis zu dreimal weniger Brennholz beschaffen.

Mit dem Projekt sollen ca. 1.5 Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden. Die „Carbon Initiative for Development“ der Weltbank (Ci-Dev), an der die Stiftung Klimarappen beteiligt ist, erwirbt 320'000 Tonnen CO₂ und erhält die Option, bei Bedarf weitere 1.1 Millionen CERs zu erwerben.

Stand des Projekts

Das Projekt wurde von der UNO im November 2013 unter der Nr. 9626 registriert.

Die erste Phase des Programms – unter der 100'000 Kochöfen gratis abgegeben wurden – fand 2014 statt. Mit dem Verkauf von effizienten Kochöfen an Endkunden, deren Emissionsreduktionen von Ci-Dev erworben werden, wird 2018 begonnen. Bis 2021 sollen ca. 210'000 Öfen verkauft werden.

Der Projekteigner

DelAgua wurde 1985 als Spin-off der Universität Surrey gegründet, um ein an der Universität entwickeltes Testverfahren zur Messung der Wasserqualität zu vermarkten. Seit 2012 entwickelt DelAgua Kompensationsprojekte in Ruanda zur Bereitstellung sauberen Trinkwassers und zum Vertrieb effizienter Kochöfen.

Für weitere Informationen
Dr. Marco Berg, Geschäftsführer
Tel: +41 (0)44 387 99 02